

Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für Aue, Auerhammer, Zelle-Klösterlein und die umliegenden Ortschaften.

Preisliste
Mittwoch, Freitag u. Sonntag.
Abonnementpreis
inkl. der 3 wöchentlichen Beilagen vierteljährlich
mit Bringerlohn 1 Mk. 20 Pf.
durch die Post 1 Mk. 25 Pf.

Mit: Deutschem Familienblatt, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Hegemeister in Aue (Ergebirge).
Redaktion u. Expedition: Aue, Marktstraße.

Inserate
die einpaltige Zeilenlänge 10 Pf.,
Beitrag wird nach Zeitstellen berechnet.
Bei Wiederholungen hoher Rabatt.
Alle Postämter und Landespostämter
nehmen Bestellungen an.

No. 151.

Sonnabend, den 22. December 1894.

7. Jahrgang.

Bestellungen auf die Auerthal-Zeitung (No. 665 der Zeitungspreislifte) für das 1. Quartal 1895

werden in der Expedition (Aue, Marktstraße), von den Aus-
trägern des Blattes, sowie den Landbriefträgern jederzeit gern
angenommen.

Expedition der „Auerthal-Zeitung.“
Emil Hegemeister.

Aus dem Auerthal und Umgebung

Mitteilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion
stets willkommen.

Am 23. Dezember (Sonntag) werden die Schalterstellen bei dem hiesigen Kaiserlichen Postamt für die Annahme und Ausgabe von Paketen wie an Werttagen geöffnet sein. Am 25. Dezember sind die Schalter gleichfalls wie an Werttagen geöffnet, jedoch nur hinsichtlich der Ausgabe von Paketen. Die Paketbestellung wird am 23. Dezember (Sonntag) und am ersten Weihnachtsfeiertage zweimal, am zweiten Weihnachtsfeiertage jedoch nur einmal stattfinden.

Aus Sachsen und Umgegend.

Anaberg. Am Mittwoch wurden eine in Anaberg in Stellung befindliche Kellnerin, sowie deren Geliebter, ein in Chemnitz wohnhafter verheirateter Handelsmann, welcher mit dem 8 Uhr-Juge dort angekommen war, wegen Verdachts der Verabgabung falschen Geldes verhaftet. Die Kellnerin hatte einem Anabergener Einwohner versprochen, ihm gegen Hinterlegung von 500 Mk. einen falschen Tausendmarkschein zu verschaffen. Um nun Letzterem glauben zu machen, daß sie wirklich mit Verfälschten falschen Geldes in Verbindung stehe, tele-

graphirte die Frauensperson angeblich nach Leipzig. Wie schon erwähnt, trat auch zur gedachten Zeit ein Mann ein, welcher jedoch, wie sich herausstellte, nicht aus Leipzig, sondern aus Chemnitz und der Geliebte der Kellnerin war. Dem Liebespaar wird es jedenfalls nur darum zu thun gewesen sein, unter falschen Vorspiegelungen 500 Mk. zu erlangen.

Eräschen. Seit längerer Zeit lebten die Wädiger Dalesefschen Eheleute in Unfrieden und war es daher öfters zu Mißhandlungen seitens des Mannes der Ehefrau gegenüber gekommen. Auch am Mittwoch Mittag war ein heftiger Streit ausgebrochen, der in Thätlichkeiten ausartete. Abends fing der Streit von Neuem an. Der Mann welcher dem Trunke sehr ergeben, nahm das Beil und eine brennende Lampe vom Tisch und wollte sich auf seine Frau stürzen. Diese entriß ihm das Beil, während der ca. 18 jährige Stiefsohn dem Vater die Lampe aus der Hand entwandt. Aus Schreck die Frau, welche aus Neugierde gereizt worden war, mit dem Beil nach ihrem Mann, und versetzte ihm mehrere Wunden, so daß der Betroffene tot in der Stube niedersank. Es war ihm die Schädeldecke zertrümmert worden, und außerdem das Gesicht durch die scharfen Wunden, auf eine entsetzliche Weise entstellt. Nach geschehener That wurde die Frau sofort inhaftirt. Sie gilt allgemein als fleißig und ordentlich und hat die That in der Nothwehr vollbracht. Sie hat sich und ihre zahlreiche Familie kümmerlich durch ihrer Hände Arbeit ernähren müssen, da der Mann für nichts sorgte. Leipzig. Im Peiperger Reviere wurde der 19 jährige Forstpraktikant W. aus einer Kesswunde blutend, tot aufgefunden. — Ein Schüler der Bürgerschule erhängte sich. Verlegtes Schamgefühl über die Folgen eines Vergehens, welches sich der sonst orientliche Knabe zu Schulden kommen ließ, führte zu dem bedauerlichen Schritte.

Aus Böhmen. In Scholoda bei Komniz fand das Begräbniß der Mutter des Schaluppers Jizl statt. Nach der Beisehung geriet Jizl mit seiner Frau in Streit, entsetzte sich schliesslich und betraut sich. Als er Abends nach Hause kam, bedrohte er die Frau, die vor ihm die Flucht ergriff.

In der Meinung, sie habe sich auf den Dachboden gestül-
tet, lief Jizl, eine Hacke in der Hand, einen brennenden Klei-
span in der anderen Hand, auf den Boden. Die dort a
gesprächigen Heubrocken sängen Feuer, denn bald vor
stand das ganze Auewiesen in Flammen, und bald
Feuer auch fünf andere Wirthschaften ergriffen.
dem Feuerherd entronnen war, bemerkte, wie seine
mäht war, das Vieh aus dem Stalle zu treiben. A
bener Packe stürzte er auf die los und konnte
Wähe daran gehindert werden, sie niederzuschlagen. D
ern, wie bei den Rettungsarbeiten beschäftigt waren,
rien sich nun auf Jizl, selbst n ihn und brachten ihn,
Bauernhaus, wo er bis zum nächsten Morgen von mehr
fassen des Dorstes bewacht wurde. Bei Tagesanbr
er den Gendarmen, die mittlerweile aus Komniz
waren, übergeben. Sonntag fand man Jizl im
dominier Bezirktgericht als Leiche auf, er ha-
den durch Erhängen ein Ende gemacht.

Wählen. Am Sonnabend durchlief die
am hellen Tage vorgekommenen Raubthat
Ein zum Geldwechseln nach Wöhlen geschi
Namens Brückner, welcher in dem Stier
Zsrael beschäftigt war, sollte in dem We
zwei Unbekanntes angefallen, verlegt und
250 Mk. 50 Pf. geraubt worden sein.
wurde Brückner, welcher behauptete, in F
nicht gehen zu können, bis nach Dorf
denselben Nachmittage fanden seitens des
Gendarmen Verhörungen an. Dit u
ergaben, daß Brückner den Raubans
Beutel mit dem Gelde wurde im Fesli
Die Verlegungen, welche sich Brückner
soll, sind unbedeutender Natur. Der
jahr heirathen wollte, hat das Geld
verwenden wollen. Brückner wurde
einen verzwelfelten Sprang in die Ei
Gewarhaft gebracht.

Das
Kohlen- und Coaks-Verfand-Geschäft
sowie
Braunkohlen, Briquets- u. Holz-Verkauf
en gros & en detail
von **C. W. Georgi, Zwickau, Gartenstr. 45**
empfehlte sich bei Bedarf
Preis-Courant auf beliebige Anfrage gratis. D. Db.

Photogr. Apparate
von 10 bis 70 Mark,
und alle
Utensilien für Photographien
mit Spezialitäten nebst Anleitung zum
Photographieren.
Julius Aehl,
Optiker u. Mechaniker,
Zwickau, Bahnhofstraße 11.

Dresdner Christstollen
berühmtes köstliches Weihnachtsgedäch-
niß große Sorten, liefert alljährlich bis 18.
Dez. franco incl. Kiste für 3 Mk.
75 Pf., 2 Stück 7,30 Pf. per
Rahn.
Ggo. Chemin-Petit Nachf.,
Dresden-Neust.

Hochakht,
Kammgarn, Cheviot
alle Art für Herren, sowie
Damen-Mantelstoffe,
Jedes Meter vom Engroslager,
1/2 billiger
als im Laden oder beim Schneider.
Größe Auswahl. Muster franco.
Otto Böhm
Tuch- u. Garnhandlung
Berlin No.
Adelsbergr. 25.

Leere Weinflaschen
jederzeit gekauft von
W. H. Böhler, Weinhandlung,
Aue, Marktstraße.


Rehbocke!
Rücken, Keule, Blätter und Koch-
fleisch.
Hasen
blutreich geschossen, auf Wunsch ge-
stribelt und sauber gepickelt empfiehlt
H. Neßmann, Aue.
Ein zuverlässiger junger
Mann
für die Wascherei, sowie eine größere
Anzahl
Mädchen
zu leichteren Arbeiten und zum Blätten
sucht **C. F. Schröder, Wögniz.**

Ein Flug
Briefstauben,
1 Stamm Zwerghühner u. 1 gro-
ßer italienischer Hahn sind sofort
zu verkaufen in
Schneeberg, Schreiweggasse Nr. 500.
Anerkannt bestes
Klauenöl
für Nähmaschinen u. Fahrräder
aus der Knochenölfabrik von
H. Möhlus & Söhne, Hannover,
ist zu haben
in Aue bei **J. Tröger,**

Das Maria-
Magen-
Tropfen,
vorzüglich wirkend bei Krank-
heiten des Magens, sind ein
Unentbehrliches
Haus- u. Volksmittel
bei Appetitlosigkeit, Schwäche
des Magens, überfühlendem
Rücken, Blähung, saurem Auf-
stoß, Kolik, Sodbrennen, über-
mäßiger Schleimproduktion,
Gelbsucht, Ekel und Erbrechen,
Kopfschmerz, Nervenkrankheit
oder Verstopfung.
Auch bei Kopfschmerz, falls er
vom Magen herrührt, Ueberladen
des Magens mit Speisen und
Getränken, Wärmes, Leber- und
Gallenleiden als heil-
kräftiges Mittel erprobt.
Bei genannten Krankheiten
haben sich die **Mariageller**
Magen-Tropfen seit vielen
Jahren auf das Beste bewährt,
was Hunderte von Zeugnissen
bestätigen. Preis 4 Flasche sammt
Bedienungsammlung 80 Pf.,
Doppelflasche Mk. 1.40. Central-
Vertrieb durch Apotheker Carl
Brady, Kremser (Wögniz).
Man bitte die Schwa-
rtze und Unterschrift zu
beachten.
Die **Mariageller Magen-**
Tropfen sind ich zu haben in
Aue: Apoth. **C. E. Runge,**


**Maria-
Magen-
Tropfen,**
vorzüglich wirkend bei Krank-
heiten des Magens, sind ein
Unentbehrliches
Haus- u. Volksmittel
bei Appetitlosigkeit, Schwäche
des Magens, überfühlendem
Rücken, Blähung, saurem Auf-
stoß, Kolik, Sodbrennen, über-
mäßiger Schleimproduktion,
Gelbsucht, Ekel und Erbrechen,
Kopfschmerz, Nervenkrankheit
oder Verstopfung.
Auch bei Kopfschmerz, falls er
vom Magen herrührt, Ueberladen
des Magens mit Speisen und
Getränken, Wärmes, Leber- und
Gallenleiden als heil-
kräftiges Mittel erprobt.
Bei genannten Krankheiten
haben sich die **Mariageller**
Magen-Tropfen seit vielen
Jahren auf das Beste bewährt,
was Hunderte von Zeugnissen
bestätigen. Preis 4 Flasche sammt
Bedienungsammlung 80 Pf.,
Doppelflasche Mk. 1.40. Central-
Vertrieb durch Apotheker Carl
Brady, Kremser (Wögniz).
Man bitte die Schwa-
rtze und Unterschrift zu
beachten.
Die **Mariageller Magen-**
Tropfen sind ich zu haben in
Aue: Apoth. **C. E. Runge,**

**Billiges und praktisches
Weihnachtsgeschenk.
Visitenkarten**
in hochfein. Ausführung, mit Gold-
schnitt, in allen zarten Farben
und eleganten Kästchen
liefert schnell und billig die
Auer Zeitungsdruckerei.

**1566. Neueu bestreitbare Be-
weise über die Heilbarkeit
der Lungenschwindsucht!**
Die Schwindsucht ist ein abso-
luter Schwindsucht, wenn
jemand zu behaupten wagt, daß Lan-
genschwindsucht heilbar ist, ist es heute
zur undenklichen Gewissheit gewor-
den, daß dieser zerstörenden Krankheit
Einhalt gethan werden kann, wenn die
richtigen Mittel angewandt werden.
Besonders ist es die Sanjana-Heilm-
methode, welche auf jahrelange, glänzende
Erfolge zurückzuführen kann. Personen,
die argüßigste Schwindsucht erlitten
sind durch dieses Heilverfahren geheilt
worden und erfreuen sich noch heute
einer relativ guten Gesundheit. Man
lese das nachstehende Zeugnis: An
die Sanjana-Compagny zu Chemnitz (Er-
ste).
Geehrte Dirsction! Ich kann Ihnen nicht
genug danken für die Rettung meiner Frau.
Ich hätte Ihnen schon früher geschrieben,
wollte aber ein Leben, ob die Besserung auch
Stand hält, was jetzt der Fall ist. Die
Heile in Deutschland haben meiner Frau
noch 14 Tage Zeit zu leben gegeben, wo-
rauf ich mich an Sie wandte und war meine
Frau in 7 Wochen soweit hergestellt, daß
sie wieder den ganzen Tag arbeiten konnte.
Es ist in weiten Kreisen schon bekannt ge-
worden und sage ich Ihnen nochmals im-
men besten Dank.
Mit Hochachtung
Witbelm Rausch.
Schulheim, Post Kelmien (Rheinhausen).
Man bezieht die Sanjana-Heil-
methode jederzeit günstig kostenfrei
durch den Secretair der Sanjana-
Compagny, Herrn Hermann Degen
in Leipzig.
Einwickel-Papier

**Feuerfeste Geld
Bücherschränke**
verschiedener bewährter Systeme
reiches Lager
G. Felix Köhler, Annaberg.
8 gebrauchte Schränke, renomirte
Fabrikate, sind preiswerth abzugeben.

Surupa.
Von Dr. J. Philippson und
Prof. Dr. J. Armann.
Genussskopfen von
Prof. Dr. W. H. H. Sievers,
14 Nahrungstagen u. 28 Kapseln in
14 Nahrungstagen zu je 1 Mark
25 Pf. in Leipzig gebunden 15 Mark
20 Pf. in Leipzig gebunden 15 Mark
25 Pf. in Leipzig gebunden 15 Mark
25 Pf. in Leipzig gebunden 15 Mark
25 Pf. in Leipzig gebunden 15 Mark
Die ersten Lieferungen zur Aufsicht.
Preis des süßholzwichtigen Inhalts in Leipzig und Wien.

Hautkrankheit.
Lange Jahre litt ich an einer gefährlichen
Hautkrankheit, den **Wunden**, und konnte
von keiner Seite gehoben werden. Ich habe
alles mögliche ausprobiert, viele Wunden u.
Salben gebraucht, aber alle vergeblich.
Durch eine sehr zu empfehlende Salbe
des Herrn Dr. H. B. H. in Dornum
ist jedoch endlich davon befreit
worden. Ich bin sehr dankbar.
Dr. H. B. H. in Dornum
ist die beste Adresse.

Politische Rundschau.

Deutschland.
Die außerordentliche Denkschrift des Kaisers Nikolaus von Rußland ist...

Die aus Buxin berichtet wird, steht die Wache des Fürsten Bismarck nach Friedrichs Tod...

Reichstag. Präsident v. Beyerow will wegen verschiedener Vorkommnisse...

Der Reichstag ist bis zum 8. Januar tagt worden.

Nur Darstellung des Nord-Ostsee sind in den Reichsstat für 1896/97 1.565.174 Mk. eingestellt...

Die Beratung des Reichs-Stats sind von dem Abg. folgende beiden Resolutionen: 1) Zum Etat des Reichs...

Die Flotte ist am 10. d. im nächsten Monats eingetroffen.

Der preussische Landtag wird, wie die Preß. Ztg. aus guter Quelle erfährt, zum Januar einberufen werden.

Der bairische Prinz-Regent legte dem Lehnsherrn des Fuchs in d. hiesigen Waldes...

Der Sozialist Birk ersuchte den Vorstand des Münchener Gemeinderats...

Die Aufforderung zur Erhebung des Prinzregenten durch Erbeben von den Plätzen überhört...

England. In der Anglo-Amerikanischen Gesellschaft in London...

Dänemark. Im dänischen Folkething erklärten sich auch die beiden Vizepräsidenten...

Belgien. Die belgische Kolonialpolitik ist im gegenwärtigen Augenblicke nicht eben auf Rosen gebettet...

Schweiz. Der Schweizer Bundesrat teilte der Bundesversammlung mit, er hoffe...

Italien. Die Aufregung in Italien, welche die Veröffentlichung der politischen Papiere...

Rußland. In Warschau ist ein mit Tranenrand gedrucktes Flugblatt massenhaft verbreitet...

Balkanstaaten. In der Dienstag-Sitzung der bulgarischen Sobranje machte Stoilow die Mitteilung...

Die griechische Regierung hat der Kammer einen Gesetzentwurf vorgelegt...

Deutscher Reichstag. Auf der Tagesordnung am Montag steht die erste Beratung des Gesetzentwurfs...

Ein sensationeller Prozeß, in dem viel vom Hypnotismus die Rede ist, hat vor dem Schwurgericht in München...

Die Westküste Jütlands fand vor einigen Tagen eine Leiche...

Das Testament Ferdinands de Lesseps wird jetzt vom Gericht verurteilt...

Ein Traum vom Glück.

Wir brauchen wohl kaum zu sagen, daß die Enthaltungen des Grafen auf die Baronin einen tiefen Eindruck machten...

der Baronin diese Frage kam. Sie machte sie ruhig und machte ihr die Anwesenheit Hertha's zum Zwecke der Rechtfertigung...

Abreise war groß; er glaubte aber seinen Augen nicht trauen zu dürfen...

Staats und der Ordnung unserer gesellschaftlichen Zustände bei denen vorhanden sind...

Von Hay und Fern. Kaiser Wilhelm hat an seinen Jugendfreund Boulmeyer...

Ein Jagdhüter war im Frühjahr durch glücklichen Zufall in den Besitz eines lebenden Hasen gelangt...

Ein sensationeller Prozeß, in dem viel vom Hypnotismus die Rede ist, hat vor dem Schwurgericht in München...

Die Westküste Jütlands fand vor einigen Tagen eine Leiche...

Das Testament Ferdinands de Lesseps wird jetzt vom Gericht verurteilt...

Ein Traum vom Glück. Wir brauchen wohl kaum zu sagen, daß die Enthaltungen...

der Baronin diese Frage kam. Sie machte sie ruhig und machte ihr die Anwesenheit Hertha's...

aus, so erhält sie das Nationalmuseum...
einmal ist sehr kurz. Das Vermögen...
für von der Gesellschaft gelehrt...
englischen Kunst.
...
einmal ist sehr kurz. Das Vermögen...
für von der Gesellschaft gelehrt...
englischen Kunst.

Der griechische Millionäre Kaufmann...
Protopulo, der kürzlich in Paris starb...
bei dem einst Kavaliere angestellt war...
schon Millionen für Wohlthätigkeitszwecke...
sollen 125 000 Franc an die Arden verteilt...
werden, die in Paris innerhalb der Woche...
nach seinem Tode von armen Eltern ge-
boren wurden.

Ein an Größtentheile leidender Irrenhinger...
in Billhul (Arrosbiffement) erzählt...
daß er, als er noch kleiner war, an einem Tage...
100 Personen habe hinhängen lassen. Ein...
anderer erzählt: "Das kann nur ein...
Verdrücker erzählen." Darauf wurde er...
schlug den Irrenhänger mit einem...
Knüttel nieder, so daß dessen Kopf...
auf drei wurde.

Auf dem Polizeiamt in St. Pétersburg...
sich dieser Tage etwa 13 Julaten, die...
mittellos und halbtot von Hunger und...
zu Fuß von Petersburg kamen, um als...
kolonien einer englischen Kolonie im...
bei dem englischen Konsul zu suchen...
Die Leute waren für die Anstalten...
Kolonie angetrieben worden. Hatten...
verschiedenen Schanden zu ihren...
aufgeführt und waren schließlich...
erkrankten schließlich von ihrem...
schrecklichen Leben auf die Straße...
Wärmeherde in Pflege, um...
nach ihrer Heimat eingeschifft zu werden.

Ein neues Strohhut-Material. In dem...
Neuen Orte in Bedfordshire dem...
englischen Strohhut-Fabrikation, herrscht...
Aufregung in der Erwartung, daß die...
Industrie infolge eines neuen...
Material einen großen Aufschwung...
nehmen wird. Das...
selbst besteht aus einer Mischung...
von Jute und Baumwolle.
Zum ersten Male in der...
Geschichte dieser...
Industrie, ruft der "Daily Telegraph"...
triumphierend aus, werden...
Schweiz hinterhand stehen müssen. Nun...
Wir müssen die Jute...
einmal sehen. Wenn...
dieses ihrerseits nur nicht...
die Erfindung eines...
Amerikaners in den Hintergrund...
gedrängt werden, der nicht nur...
sondern auch alle...
möglichen anderen Kleidungsstücke...
Tragen, Hals-
binden, Handschuhe und selbst...
ganze Anzüge aus einer...
Aluminium-Mischung anfertigen...
will.

Selbstmord einer englischen Millionärin.
Aus Rom schreibt man...
13. Dezember: Seit mehreren Jahren...
sah man auf den Straßen Roms...
eine sonderbare alte Dame, die...
durch ihre eigenartige Lebensweise...
und durch ihre auffallende...
Kleidung in der ewigen Stadt...
allgemein bekannt war. Sie...
hieß Sara Buntor und war von...
Geburt eine Engländerin. Da...
legte sich eine englische...
Millionärin in den Hintergrund...
gedrängt werden, der nicht nur...
sondern auch alle...
möglichen anderen Kleidungsstücke...
Tragen, Hals-
binden, Handschuhe und selbst...
ganze Anzüge aus einer...
Aluminium-Mischung anfertigen...
will.

Ein Zeitgenosse Ludwigs des...
Zehnten wurde am 13. d. in...
Saratow an der Wolga mit...
großer Freierheit, unter...
Teilnahme des Gouverneurs...
Kaisers, des Stadthauptes, der...
Generalität und des ge-

tenien Offizierskörpers mit dem...
Leutnant der französischen...
Armee des Kaisers Napoleon I.,...
Nikolas Sedin, dem Sohne eines...
Offiziers der Garde, König Ludwig XV.,...
zu Saratow getragenen. In der...
Bereitschaft im Jahre 1812 zum...
Gezangenen gemacht hatte er in...
Saratow, wofür er interniert...
worden war, nach dem...
Friedensschluß ständig...
Aufenthalts genommen, ohne...
seine alte Heimat wieder...
besucht zu haben. Seinen...
Lebensunterhalt erwirkte...
Sedin, der bei seinem Tode...
ein Alter von 126 Jahren...
erreicht hatte, in Saratow als...
Lehrer der französischen...
Sprache. Die Stadt...
ehrt das Andenken des...
Verstorbenen, indem sie die...
Bestattung auf sich nahm.

Häuserwerbungen in Serbien. Der...
Banat Protop, der mit drei...
Genossen den französischen...
Bahn-Ingenieur Drevost...
nach Saloniki entführt...
hatte und dann in...
Risch festgenommen wurde...
ist nach bestandener...
Verhör und Konfrontation in...
Saloniki nach Serbien...
zurückgebracht worden, um...
von den serbischen...
Gerichten abgeurteilt zu...
werden. Zwei Mitschuldige...
wurden in Sofia verhaftet...
einen dritten Komplizen...
erschlug Protop, um...
seinem Anteil anzueignen...
Von dem...
Verbreiten im Betrag von...
3000 Franc wurden...
1600 Franc den Banditen...
wieder abgenommen.

Ein eigenartlicher Unglücksfall, bei...
dem glücklicherweise kein...
Menschleben zu beklagen...
ist, hat sich auf dem...
Bukarester Hauptpostamt...
getragen. Zwei...
Schadstoffe Telegraphen...
bediente, die gerade...
durch neue ersetzt werden...
sollten, waren auf dem...
Boulevard auf die oberirdische...
Leitung der elektrischen...
Straßenbahn gefallen und...
hatten den...
überaus starken Strom zum...
Hauptpostamt geleitet, wo...
er sich auf dem Zentral-
Fernsprechkabinett mit...
großer Gewalt ent-
lud. Der Umstand, daß...
kein...
Beamter verletzt ist, läßt...
sich nur...
daraus erklären, daß erst die...
Ministerien, einige andere...
öffentliche Gebäude und...
nur sehr wenige...
Privatpersonen mit Fern-
sprechanlagen versehen sind...
und der...
Verkehr deshalb nur...
äußerst gering ist. Um...
so größer aber war die...
Verletzung in dem...
Raum, in dem alle...
Drähte...
zusammenlaufen. Hier...
sowie in den ersten...
Stockwerk gelegenen...
Fernsprechkabinett war...
durch den...
stärkenden Funken...
ausgebrochen, Eisen und...
Stahlpfosten waren...
wie...
Blei geschmolzen und...
alles zerstört.

Ueber die Haremddame, die dem...
jungen Bizeidling Abbas von...
Mesopotamien demnächst...
einen Thronfolger...
besorgen wird, schreibt...
man aus Kairo: Die Dame...
ist ein Mädchen von...
fünfzig Jahren, dessen...
Eltern, von...
cirkassischer Abstammung...
in der Umgebung von...
Brussa ansässig sind...
Daselbst wurde...
mit...
zwei Jahren an einen...
ägyptischen...
Händler für 15 000...
Franc...
verkauft und dieser...
überließ es...
wieder der Mutter...
des...
Prinzessin Amineh, für...
20 000 Franc. Die...
hohe...
Frau...
bestimmte...
dann, daß die...
schöne...
Cirkassierin...
den...
ägyptischen...
Prinzessin...
einstellen als...
Spielgenossin...
beigegeben wurde...
In...
diesem...
Jahre...
erhielt nun Abbas...
Wahseha...
das...
cirkassische...
Mädchen im...
Garten seines...
Palastes, wie es...
eben...
mit...
den...
Prinzessinnen...
seiner...
Nichten...
spielte. Er...
hat...
nun...
keine...
Mutter, ihm...
das...
Mädchen...
für...
seinen...
Harem...
zu...
überlassen, was...
dieser...
that.

Ein mehrere Tage andauernder...
Sturmregen hat die...
biblische...
Hafenstadt...
Jaffa...
fast...
gänzlich...
zerstört. Zwei...
häuser...
sind...
schon...
zusammengestürzt, während...
mehrere...
nahe...
sind. In...
den...
Fluten...
haben...
mehrere...
Bewohner...
der...
Stadt...
ihren...
Tod...
gefunden.

Gerichtshalle.

London. Vor...
einigen...
Tagen...
wurde...
ein...
alter...
Mann, der...
abends...
nach...
einigen...
Ginlüssen...
nach...
Haus...
ging, von...
ein...
paar...
jungen...
Burschen...
überfallen, zu...
Boden...
geschlagen...
und...
beraubt...
Er...
war...
böse...
zugerichtet, sein...
Schulter...
wurde...
gebrochen...
und...
seine...
Brust...
verletzt...
Am...
Freitag...
standen...
zwei...
der...
Straßen...
räuber, Evans...
und...
Summers, beide...
erst...
18...
Jahre...
alt, vor...
dem...
Richter...
Es...
entstand...
sich...
nun...
folgendes...
Zwiesgespräch: Der...
Richter: Evans...
ist...
ein...
Vorbild...
der...
Korruption...
für...
junge...
Burschen...
und...
ich...
verurteile...
ihn...
zu...
zwei...
Monaten...
harter...
Arbeit...
und...
mehr...
die...
Manieren...
der...
vornehmen...
Welt...
anzunehmen.

Über die elektrische Beleuchtung der Nerven.

Über die elektrische Beleuchtung der Nerven. Der...
Nerven...
sind...
mit...
elektrischer...
Beleuchtung...
versetzt...
worden...
In...
dem...
dunklen...
Entrée...
des...
Theater...
wurde...
einer...
Freund...
begegnete...
er...
erwartet...
auf...
einen...
Freund...
dessen...
Gesicht...
nur...
in...
Lini...
vor...
seiner...
Augen...
schimmerte...
Sie...
stießen...
leicht...
gegenseitig...
und...
beide...
gleichzeitig...
um...
Entscheidung...
Lamerlan...
eilte...
weiter...
Gewiss...
ein...
Mä...
oder...
Auftraggeber...
murmelte...
er...
Jetzt...
aber...
rath...
von...
Baronin...
Sie...
müßte...
sogleich...
heraus...
um...
ihnen...
gegen...
seinen...
Willen...
zu...
sprechen...
sonst...
versteht...
er...
und...
wer...
weiß...
ob...
er...
überhaupt...
noch...
einmal...
hierher...
zurückkehrt...
Zu...
Trauen...
ist...
es...
seinem...
Stolz...
schon...
Ich...
hoffe...
ihnen...
aber...
noch...
in...
meinen...
Salon...
das...
Geld...
seiner...
Tante...
ver...
spülen...
zu...
sehen...
Das...
wäre...
ein...
Name...
von...
gutem...
Klang...
Rudolf...
wandte...
sich...
in...
den...
Theater...
und...
er...
sie...
zu...
schließen...
als...
ihm...
aus...
beriefen...
der...

zuwanzig Streichen mit der Peitsche. Der...
andere...
Angeklagte...
lebenslich...
"O Herr, geben...
Sie mir...
nicht...
die...
Peitsche!"...
Der Richter...
"Du...
trägt...
kein...
Bedenken...
deine...
Opfer...
zu...
wäh...
ben...
wirst...
aber...
nicht...
dass...
man...
die...
das...
Geld...
hat?"...
Du...
bekommst...
neun...
Monate...
harter...
Arbeit...
und...
ebenfalls...
zwanzig...
Peitschen...
hiebe!"...
Diese...
englische...
Richter...
ist...
fest...
überzeugt...
dass...
die...
Brutalität...
gewisser...
Großstadt...
Richter...
nur...
ein...
Mittel...
sind...
kann...
nämlich...
- Prügel...
mit...
der...
"Roge".

In einem interessanten Kultur-bilde

In einem interessanten Kultur-bilde...
gestalten...
sich...
die...
Mitteilungen...
über...
die...
Behandlung...
der...
Kriegsgefangenen...
in...
Japan...
das...
vom...
9...
v...
M...
datierende...
Reglement...
enthält...
folgendes:
1) Die...
Gefangenen...
soll...
man...
ihre...
alte...
Montur...
tragen...
lassen;...
den...
Offizieren...
ist...
eine...
bessere...
zu...
geben...
2) Gemäß...
ihrer...
heimatlichen...
Sitte...
ist...
den...
Gefangenen...
der...
Raum...
zu...
lassen...
3) Wenn...
es...
die...
Temperatur...
erfordert...
so...
sind...
die...
Zimmer...
der...
chinesischen...
Soldaten...
zu...
heizen...
oder...
man...
gibt...
ihnen...
den...
Hibatshi...
(Kohlenbecken...
zum...
Erwärmen...
der...
Hände)...
4) Sowohl...
Ofen...
wie...
Hibatshi...
müssen...
so...
reichlich...
bedacht...
sein...
wie...
für...
unsere...
Leute...
5) Die...
Gefangenen...
sind...
nur...
zu...
solchen...
Arbeiten...
anzuhalten...
die...
sie...
verstehen...
Man...
lasse...
die...
Leute...
also...
je...
nach...
ihrem...
Verständnis...
waschen...
waschen...
Zimmer...
reinigen...
etc...
6) Falls...
einer...
von...
ihnen...
stirbt...
ist...
er...
auf...
dem...
Militärkirchhofe...
(Kikugun-
Botschi)...
zu...
begraben...
7) Auf...
das...
Grab...
ist...
ein...
Denkstein...
zu...
setzen...
Auf...
dessen...
Vorderseite...
ist...
Name...
und...
Rang...
des...
Verstorbenen...
zu...
schreiben;...
auf...
die...
Rückseite...
Ort...
und...
Zeit...
seiner...
Gezangnahme...
und...
Datum...
des...
Todes...
8) Was...
die...
Gefangenen...
aus...
der...
Heimat...
mitgeführt...
haben...
ist...
ihnen...
sorgfältig...
aufzubewahren...
Nur...
zu...
schlechte...
Kleidungsstücke...
sind...
fortzuwerfen...
9) Falls...
die...
Gefangenen...
Leber...
schmerzen...
empfinden...
so...
gibt...
man...
ihnen...
die...
abgelegten...
Ärde...
unserer...
Soldaten...
10) Falls...
Gefangene...
Offiziere...
stirben...
so...
sind...
sie...
mit...
besonderen...
Ehren...
je...
nach...
ihrem...
Rang...
zu...
bestatten...
Im...
Anschluß...
an...
diesen...
Tagesbefehl...
wollen...
wir...
das...
Gespräch...
wiedergeben...
was...
der...
Inspektor...
der...
australischen...
Truppen...
der...
englische...
General...
Barne...
in...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...
Lagert...
abgetrettenen...
Besuchs:
"Wir...
sind...
ganz...
erstaunt...
über...
die...
freundliche...
Behandlung...
die...
uns...
hier...
zu...
teil...
wird...
besonders...
da...
wir...
alle...
gedacht...
haben...
man...
bringe...
uns...
nach...
Loto...
wo...
er...
auf...
der...
Fahrt...
nach...
seinem...
Bestimmungsort...
Aufenthaltsort...
genommen...
hatte...
mit...
einem...
vermunderten...
Gefangenen...
gehört...
hat...
Der...
General...
sagte...
dem...
General...
gelegentlich...
eines...
dem...

Bei Bedarf von
Winterschuhen
jähriges reichhaltiges
Waren-Lager

als:
von für Herren und Knaben,
einzelne Pelz-Mützen,
von für Damen, Mädchen und
in allen Pelzarten.
eine Mütze u. Colliers.

Großes
Mützen-Lager

bei
R. Pelz, Markt.

Kaiser-Punsch,

Rothein-Punsch, Punsch von Arac de Goa, Grog-
Essenz von Rum, Arac de Goa, Cognac, fein
alt, Cognac fine, Champagner, echter Jamaika-
Rum, Jamaika-Verschnitt, Facon-Rum
empfiehlt in Originalfüllung

Otto Wolfram, Aue, Markt.

Meine diversen gutgelagerten

Weine

bringe in empfehlende Erinnerung. D. D.

Gesucht werden

einige Mädchen
für leichte Arbeit.

Aue. J. Cassler.

Oesterreich.-Ungarische Weinhandlung
von **Johann Hahn**, Schneeberger-Str.

Echter Spalato-Wein,

weiß u. roth, vorzügliche Sorte
empfiehlt per Liter oder Flasche zu 1 Mk. **Johann Hahn.**

Als Weihnachtsgeschenk passend

empfehle meine hochfeinen, gelagerten

Cigarren, Cigaretten

nur Specialitäten in 100 und 50 Stück-Packung

Otto Wolfram,
Aue, Markt.

Echtes ungarisches Mehl 0,

à 85 Kilo (vollfrei) 28 Mk.,

empfiehlt

Josef Dam, Breitenbach bei Johannegeorgenstadt in Böhmen.

Winterschuhaaren
für Herren, Damen u.
Kinder,
Walkschuhe,
Filzschuhe,
Tuchschuhe und
Pantoffeln.

Fortwährender Eingang in
reichenden

**Fantasie-
Schuhen**

f. Damen, Mädchen u.
Kinder

mit und ohne Pelzfutter

**Gummischeue,
Ueberschuhe**

empfiehlt billigst

R. Pelz.



Zum bevorstehenden Weihnachtsest
offriere ich **Schleien**, sowie hoch-
feine

Spiegel- u. Schleienkarpfen

à Pfd. 75 Pfg. Auch halte ich am
1ten und 2ten Weihnachtsheligenabend
in Aue, am Rathhause, von 9-4
Uhr Nachmittags feil.

Matthes, Auerhammer.

R. Pelz,

Markt 30.

Als passendes Geschenk für
Herren, Damen u. Kinder

Regenschirme

durchgehend Stahlknoch mit
eleganten neuen Griffen

Neuheiten

in: **Schlipsen, Gra-
vatten, Glace- und**

Winterhandschuhen,

**Normal-, Barchend-
und Leinen-Wäsche,**

Strickjacken, Leibjacken

u. Strümpfe

empfehle zu sehr billigen Preisen

R. Pelz,

Markt 30.



Kreuzbrudertisch Aue

Am 1. Weihnachtsesttag d. J. soll eine

Abendunterhaltung

Abends punkt 8 Uhr im Schießhause zu
haben.

Zur Aufführung kommt:

Der Prozesshansl.

Vollschauspiel in 4 Aufzügen von Ludwig Ganghofer und Hans
Eintrittskarten im Vorverkauf zu 30 Pfg. sind zu haben
Eduard Reich, Handelsmann gegenüber der neuen Kirche und bei
Kunz, Cigarrenhändler, Eisenbahnstraße, an der Kasse 40 Pfg.

Da die Aufführung dieses großartigen Stückes viel Mühe un-
lagen erfordert, bittet um ein recht volles Haus

Der Kreuzbruderverein No. 260 zu Aue.

Berein „Runder Tisch“ in Aue.

Unsere diesjährige

Christbescheerung

findet am Sonntag, den 23. d. M. Abends 7 Uhr im Bürgergarten
in altgewohnter Weise statt, und werden die Mitglieder, sowie Freunde und
Gönner hierzu ergebenst eingeladen.

Das schönste, neueste u. eleganteste in

**Neujahrs-
Glückwunschkarten,**

Visitenkarten, Verlobungsanzeigen, Trauerbriefe, Balkarten,
Konzertprogramme und allen übrigen Drucksachen;

für Geschäftsleute, Private, Behörden u. Vereine in go-
schmackvoller Ausführung nach neuesten Mustern liefert
billigst die **Auer Zeitungsdruckerei (Emil Hegemeister)**
Aue, am Rathhaus.

Zum Weihnachtsfeste

empfiehlt

Accordzithern mit 6, 12 und 18 Bedalen,

(das Vollkommenste in diesem Artikel).

Concert- und Primzithern, Violinen pp.

Großes Lager von Notenblättern für Accordzithern, Violin- u. Zithersaiten.

Aue, Bettnerstraße 116 J. L.

G. Schulze.

im Hause des Herrn Wäckerle. Reulicher.

Das Spielen der Accordzither ist in einer Stunde zu erlernen.

Gelegenheitsfuhrer!

Um vielseitig angeregten Wünschen unserer werthen
Kundschaft zu genügen, lassen wir vom 17. bis 22.
Dezember mit unserem eigenen Geschirre eine

Gelegenheitsfuhrer

nach dort abgehen, wobei wir unserer werthen Kund-
schaft den Vortheil der Lieferung franco Haus
bieten können.

Rother & Kuntze

Möbelfabrik, Chemnitz. Möbelfabrik.

Größte Auswahl in praktischen
Weihnachtsgeschenken.

Der alljährliche

Weihnachts-Ausverkauf

in allen Abtheilungen meines umfangreichen

Geschäfts für Damen-Moden und Ausstattungen

ist eröffnet.

Große Waarenposten sind zum billigen Verkauf gestellt; zum Theil zur Hälfte des realen Wertes.

Kleider-Stoffe, Seiden-, Leinen- und Baumwoll-Waaren jeder Art,

auch Schürzen, fertige Hemden, Unterhosen, Jacken, Röcke, Garne, Handtücher, Tischwäsche, Taschentücher, Tischdecken, Schultertragen,
Strümpfe, Bettzeuge u. s. w., u. s. w.

Schon seit Jahrzehnten in Zwickau als billigste und beste Bezugsquelle bekannt, bei realen Prinzipien, habe ich es mir angelegen sein lassen,
durch Partieverkäufe und billige Reste meiner Kundschaft Vortheile zu bieten, die von keiner anderen Seite übertroffen werden können.

Bis Weihnachten ist mein Geschäft Sonntags von 11 bis 8 Uhr abends geöffnet.

Georg Freitag, Aue, Bahnhofstraße.

Druck und Verlag der Zeitungs-Druckerei Emil Hegemeister, Aue.